

Sonntag, 30. September 2012 - abends aus Santa Maria di Leuca !

Heute heißt es früh raus, weil ja die Fahrt über den Golf von Tarent ansteht. Um 06:00 Uhr geht der Wecker ab und dann macht es mehrfach platsch, d.h. wir springen ins arschglatte Wasser, in dem sich der Monduntergang spiegelt. Kurz nach dem sich la Luna verabschiedet hatte, kommt schon Helios mit seinem Wagen und tritt die Fahrt mit der Sonnenscheibe an.

Wir gehen Anker auf und kurz danach kommt auch etwas Wind, sodass wir nacheinander Groß und Genua setzen.

Raumschots geht's quer über den Golf und noch vor 18 Uhr steuern wir den High Heel des italienischen Stiefels mit dem markanten Leuchfeuer, welches das Ende des Ionischen Meeres und den Eintritt in die Adria markiert, an.



Im Dunst voraus die Ferse Italiens mit dem Leuca-Felsen und dem Leuchfeuer drauf !

Ab 17:50 liegt die EVA gut in der Marina Santa Maria di Leuca.



Im Hafen müssen wir an Hand eines leicht ramponierten Schiffes erkennen, dass es im Ionischen Meer doch auch Starkwind geben muss.

Am Abend bereitet Lore die beiden mittels richtiger Köder gefangenen Fische mit Gemüse im Rohr zu - ein Traum.

Morgen verlassen wir Bella Italia und es geht zu den Phäaken nach Scheria, also Korfu. Ziel ist dort die Bucht Ermones, welche nach Ernle Bradford diejenige ist, in der Odysseus im Sturm mit seinem Floß strandete und dann auf Nausikaa, die Tochter des Königspaares Alkinoos und Arete, deren Brunnen wir in Syrakus gesehen haben, traf.

Mast- und Schotbruch Christian

YCBS Odyssee 2011/2012  
Yachtclub Braunau-Simbach  
Auf den Spuren des Odysseus

Segelyacht EVA  
Aktuelle Position: S. Maria di Leuca  
Aktueller Skipper: Christian Haidinger

Oben: Bei der Ansteuerung von Santa Maria di Leuca - immer ein interessanter Moment !

Nebenan: Der Leuchtturm von Santa Maria di Leuca an der Südostecke Italiens !

Unten: Lore bereitet Fisch und Gemüse für's Abendessen zu !



